



Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V.

25. Mai 2005

Pressemitteilung

Ansprechpartnerin

Simone Wejda
Geschäftsführerin
Tel: 0931 - 46 76 76 4
Fax: 0931 – 46 76 76 5
gf@bvl-legasthenie.de

20 Prozent lesen mit dem Ohr Deutschlands größter Legastheniker-Verband bietet Barrierefreiheit im Internet

Paul Schubert ist 25 Jahre alt, intelligent und vielseitig interessiert. Dennoch ist er anders als seine Mitmenschen, denn er hat eine Legasthenie, die ihn in seinem Alltag immer wieder behindert. Gerade das Internet, das nahezu ausschließlich Informationen in schriftlicher Form präsentiert, bereitet ihm große Schwierigkeiten.

Die Website des Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V. (BVL) bietet leseschwachen Menschen, wie Paul, mit der Vorlesefunktion des ReadSpeaker-Programmes an, Informationen barrierefrei entnehmen zu können. Ca. 20% der Besucher nutzen das Angebot. Da unter den Besuchern auch viele Eltern und Lehrer sind, ist die Akzeptanzrate bei den Legasthenikern noch viel höher.

Paul Schubert gehört zu den 3 Millionen Menschen deutschlandweit, die mit ihrem Handicap besondere Schwierigkeiten haben, Informationen aus dem Internet zu entnehmen. Sie lassen beim Lesen immer wieder Worte aus, ersetzen sie durch andere oder verdrehen Wortteile. Eine grundsätzlich niedrige Lesegeschwindigkeit ermöglicht ihnen nicht den Text schnell durch zu sehen. Das Internet-Verhalten von Leseschwachen unterscheidet sich gravierend dem „normalen Nutzer“ gegenüber, der Textpassagen überfliegen und sich Wichtiges aus dem Gesamttext herausgreifen kann.

Der bundesweit agierende gemeinnützige Verband, der sich für die Belange von Legastheniker einsetzt, fordert daher

barrierefreies Design von Websites, um die Stolpersteine zu nehmen und Informationen auch für leseschwache Nutzer zugänglich zu machen. Dabei hilft den Legasthenikern eine Implementierung alleine nach der Barrierefreien Informationstechnik-Verordnung (BITV) des Bundes und einiger Länder überhaupt nichts. Formatänderungen und andere Darstellungsformen sind nur eine geringe Stütze – das Lesen fällt weiterhin schwer. Auch Screenreader auf den PCs werden nur extrem wenig verwendet.

„Es ist für unsere Betroffenen eine große Hilfe, wenn im Internet Vorleseprogramme wie ReadSpeaker genutzt werden können, die für den Anwender kostenlos sind und vor allem bei hoher Stimmenqualität keine besonderen Softwareanforderungen auf dem PC stellen. Dadurch erhalten Legastheniker endlich eine Chancengleichheit in der Wissensaufnahme, um erfolgreich die Anforderungen in Schule und Beruf zu meistern“, so Annette Höinghaus, Mitglied im Geschäftsführenden Vorstand des BVL.

Weiterführende Informationen:

Der Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. besteht seit über 30 Jahren und ist eine Interessenvertretung von Betroffenen und deren Eltern sowie von Fachleuten (Pädagogen, Psychologen, Ärzten, Wissenschaftlern und im sozialen Bereich Tätigen), die sich in Theorie und Praxis mit der Legasthenie und Dyskalkulie auseinandersetzen. Er trägt dazu bei, dass gesetzliche Grundlagen und wissenschaftliche sowie praktische Möglichkeiten der Hilfe in allen Bundesländern geschaffen und verbessert werden. Durch persönliche Beratung, Informationsschriften und Hinweise auf geeignete Literatur sollen die Eltern die Schwierigkeiten ihrer betroffenen Kinder besser verstehen lernen. Der BVL fördert durch wissenschaftliche Kongresse und Veröffentlichungen die Forschung und den wissenschaftlichen Dialog unter Fachleuten aller beteiligten Disziplinen. Durch Informationen und Zusammenarbeit mit den Medien macht der BVL die Probleme der Legastheniker und Dyskalkuliker bekannt.

ReadSpeaker Ulf.Beyschlag@readspeaker.de ist in Skandinavien mit weit über 100 Kunden vom Königshaus über Parlament, Behindertenorganisationen, Arbeitsamt bis zu Großstädten bereits sehr erfolgreich und bietet seit etwa über einem Jahr auch in Deutschland seine Produkte an. ReadSpeaker ermöglicht als in Europa einzigartiger ASP-Dienst einen erleichterten Internetzugang für viele Benutzergruppen durch Vorlesen des Inhalts einer Webseite von einer menschlichen computergestützten Stimme. ReadSpeaker spricht alle an, denen das Lesen Mühe macht, wie z.B. Menschen mit eingeschränkter Sehkraft (auch Senioren), Legastheniker, Nicht-Muttersprachler, Menschen mit geistigen Behinderungen, funktionale Analphabeten, Kinder und viele andere, die lieber zuhören als lesen. Zusammengenommen handelt es sich um 20 bis 40% der Bevölkerung. Der Dienst überträgt Webinhalte automatisch in Sprache, nicht nur HTML-Dokumente, sondern auch Word-Dokumente, RTF- und PDF-Dateien. Er funktioniert mit allen Websites, allen Internet-Browsern und Modem-Übertragungsraten ab 33,6 Kbps.

Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Postfach 1107
30011 Hannover
Tel: 0700/31 87 38 11
Fax: 0700/31 87 39 11

www.bvl-legasthenie.de
info@bvl-legasthenie.de

ReadSpeaker KG

Ulf Beyschlag
Prinzregentenstr. 72
81675 München
Tel/Fax: 0700 73237732

Ulf.Beyschlag@readspeaker.de
www.readspeaker.de